

# PRESSEMITTEILUNG

## 7 Jugendliche aus dem Saarland mit Migrationserfahrung in Bildungs- und Engagementprogramm der START-Stiftung aufgenommen

Saarbrücken, 24.9.2019

- ▶ Heute, am 24. September 2019 werden im saarländischen Landtag, einem besonderen Ort der Demokratie, **neben 7 Jugendlichen mit Migrationserfahrung aus dem Saarland**, auch 33 weitere Jugendliche aus Bayern, Rheinland-Pfalz und Hessen offiziell in das 3-jährige Bildungs- und Engagementprogramm der START-Stiftung feierlich aufgenommen.
- ▶ Die saarländische Ministerin für Bildung und Kultur, Christine Streichert-Clivot und der Kuratoriumsvorsitzende der ASKO EUROPA-STIFTUNG, Klaus-Peter Beck, überreichen gemeinsam mit dem Geschäftsführer der START-Stiftung, Michael Okrob, die Stipendienurkunden.

Querdenker, Weitertreiber, Andersmacher – das sind die Jugendlichen, die von der START-Stiftung drei Jahre vor allem ideell sehr intensiv gefördert werden. Der 17-jährige Sami Alshekaki hat syrische Wurzeln. Der Stipendiat erklärt: „Durch START kann ich meine Ideen weiterentwickeln und Menschen kennenlernen, die mich dabei unterstützen. So können wir zu der Entwicklung der Gesellschaft beitragen.“

START will eine lebendige Demokratie, gesellschaftlichen Zusammenhalt und freiheitliche Werte in einer offenen Gesellschaft stärken. Michael Okrob, Geschäftsführer der START-Stiftung, ist stolz darauf, dass „wir dafür im Saarland gemeinsam mit der ASKO EUROPA-STIFTUNG und dem Bildungsministerium herausragende junge Menschen mit Migrationserfahrung gewinnen, fördern und begleiten. Damit schaffen wir ein starkes Netzwerk aus Gestalterinnen und Gestaltern, die sich aktiv für unsere Demokratie einsetzen.“

„Es ist beeindruckend zu sehen, wie junge Menschen mit START Saar ihre Potenziale weiterentwickeln. Sie übernehmen Verantwortung, sind couragiert und leisten einen aktiven Beitrag zur Stärkung unserer offenen Gesellschaft und der lebendigen Demokratie im Saarland“, betont die saarländische Ministerin für Bildung und Kultur, Christine Streichert-Clivot, und gratuliert den neuen Stipendiatinnen und Stipendiaten.

Die neuen Stipendiatinnen und Stipendiaten werden heute durch die Ministerin für Bildung und Kultur, Christine Streichert-Clivot, den Kuratoriumsvorsitzenden der ASKO EUROPA-STIFTUNG, Klaus-Peter Beck und den Geschäftsführer der START-Stiftung, Michael Okrob, offiziell in die dreijährige Förderung aufgenommen und erhalten aus ihren Händen die Stipendienurkunden.

*START ist ein Bildungs- und Engagementprogramm für Jugendliche mit Migrationserfahrung. Über drei Jahre fördert und begleitet die START-Stiftung, eine Tochter der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung, Jugendliche dabei, Verantwortung für eine lebendige Demokratie und gesellschaftlichen Zusammenhalt zu übernehmen. START ist Talentschmiede für außergewöhnliche junge Menschen, Inkubator für neue Initiativen und Lautsprecher für die Verteidigung freiheitlicher Werte. Mit Partnern aus Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft ist START deutschlandweit tätig. Aktuell werden von START rund 500 junge Menschen aus über 60 Herkunftsnationen gefördert.*

*Die ASKO EUROPA-STIFTUNG und die Gemeinnützige Hertie-Stiftung initiierten im Jahr 2005 gemeinsam mit dem Ministerium für Bildung und Kultur des Saarlandes das Projekt START Saar: Schülerstipendien für engagierte Schüler mit Migrationshintergrund im Saarland. Seit 2007 koordiniert die START-Stiftung gGmbH, Frankfurt, als Tochtergesellschaft der Hertie-Stiftung das Programm deutschlandweit.*

*Die Landeskoordination von START Saar liegt in den Händen der ASKO EUROPA-STIFTUNG.*

***Bis heute haben über 90 Stipendiatinnen und Stipendiaten im Saarland das Programm erfolgreich durchlaufen.***

Weitere Informationen unter [www.asko-europa-stiftung.de](http://www.asko-europa-stiftung.de) und [www.start-stiftung.de](http://www.start-stiftung.de).

### Pressekontakt

**ASKO EUROPA-STIFTUNG**

**Christina Weiland**  
**Pestelstraße 2**  
**66119 Saarbrücken**  
**eMail: [presse@asko-europa-stiftung.de](mailto:presse@asko-europa-stiftung.de)**  
**Tel: 0681-9267430**

**Übersicht der Geförderten im Saarland nach Wohnorten -  
gerne vermitteln wir Kontakt für Interviews:**

<b>m/w</b>	<b>Alter</b>	<b>Migrationserfahrung</b>	<b>Wohnort</b>
Weiblich	17	Syrien	Friedrichsthal
Männlich	17	Syrien	Rehlingen-Siersburg
Weiblich	16	Irak	Saarbrücken
Weiblich	15	Bulgarien	Saarbrücken
Männlich	15	Russische Föderation	Saarbrücken
Weiblich	16	Syrien	Saarbrücken
Weiblich	13	Jemen	Stiring Wendel

Aus datenschutzrechtlichen Gründen und Wunsch der Stipendiaten werden weitere Angaben nur eingeschränkt veröffentlicht.